

Ermittlung der Mengen- und Verteilungsschlüssel für 2017:

I. Schmutzwassermengen lt. Fortschreibung (Stand: 30.06.2016)				
		Kanalbereich	Klärbereich	
a.	Wassermenge öffentl. Wasserversorgung	6.846.880 m ³	6.846.880 m ³	
b.	Wassermenge nichtöffentl. Wasserversorgung	471.705 m ³	471.705 m ³	
c.	Sonstiges Abwasser	13.937 m ³	13.937 m ³	
d.	Abwasser (Grundstücke ohne Klärwerkanschluß)	6.912 m ³	m ³	
e.	gesch. Abwassermenge Kleinkläranlagen		875 m ³	s. VI.
f.	gesch. Abwassermenge Geschl. Gruben		2.600 m ³	s. VI.
g.	Stark verschmutztes Abwasser		224.759 m ³	s. VII.2.1.1.
h.	Rückeinleitung Schwachlastzeit		-26.277 m ³	s. VII.2.1.2.
Summe Schmutzwassermengen:		7.339.434 m³	7.534.479 m³	

II. Ermittlung von Verteilungsschlüsseln in Abhängigkeit der Flächenanteile					
Durchschnittl. Regenwassermenge (13.039.669 m ² * 0,754 m ³)				9.831.910 m ³	m ³
Gebührenzahlerschlüssel 1	RW	9.831.910 m ³		57,26%	NW
	SW	7.339.434 m ³		42,74%	SW
Gebührenzahlerschlüssel 2	RW	9.831.910 m ³		56,61%	NW
	SW	7.534.479 m ³		43,39%	SW
Schmutzfrachtschlüssel	RW	1.573.106 m ³		17,65%	NW
	SW	7.339.434 m ³		82,35%	SW
Schmutzwasser Kanal / Klär	Kanal	7.339.434 m ³		49,34%	NW
	Klär	7.534.479 m ³		50,66%	SW

III. Summe der privaten Flächen inkl. Teilversiegelung			
	Gesamtflächen, priv.	red. Flächen, priv.	
Teilversiegelte Flächen	73.421 m ²	36.711 m ²	
Gründächer	47.183 m ²	23.592 m ²	
versiegelte Flächen	8.979.367 m ²	8.979.367 m ²	
Summe private Flächen, red.	9.099.971 m ²	9.039.669 m ²	

IV. Ermittlung von Verteilungsschlüsseln in Abhängigkeit der Flächenversiegelung Gesamt (Versiegelungsschlüssel red)				
Öffentliche Straßenflächen	4.000.000 m ²		30,68%	StrEntw
Summe private Flächen, red.	9.039.669 m ²		69,32%	NW
Summe versiegelte Flächen, gesamt	13.039.669 m ²			

V. Ermittlung der Abfahren zur Entsorgung der Kleinkläranlagen (KKA) und geschlossenen Gruben:		
Abfahren Kleinkläranlagen	3	
Abfahren geschlossene Gruben	160	
Anzahl Abfahren	163	

VI. Abschätzung der Abwassermengen für Kleinkläranlagen und geschlossene Gruben			
	geschätzte Abfuhrmenge	Verschmutzungs-faktor	geschätzte Abwasserwassermenge
Kleinkläranlagen	35 m ³	25	875 m ³
geschlossene Gruben	1.300 m ³	2	2.600 m ³

VII. Ermittlung der Mengen an stark verschmutztem Abwasser	
1. Berechnungsformel für den Zuschlagsfaktor	
- CSB, N*, P* jeweils in mg/l - $N^* = N_{ges} - CSB/40$ kg CSB/kg N_{ges} mit $(N^* - 100) > 0$; N_{ges} in mg/l - $P^* = P_{ges} - CSB/60$ kg CSB/kg P_{ges} mit $(P^* - 20) > 0$; P_{ges} in mg/l.	
2. Verschmutzungsmengen:	
2.1.1. Einleitung starkverschmutzten Abwassers bei folgenden Parametern (Stark verschmutztes Abwasser):	
- 2.133,0 mg/l CSB - 221,0 mg/l N_{ges} - 9,8 mg/l P_{ges} - Zuschlagsfaktor (Formel s. o.): 0,664967 - Mengenaufkommen: 338.000 m ³	
Berechnung:	
338.000 m ³ x Zuschlagsfaktor 0,664967 =	224.759 m ³
gerundet:	224.800 m ³
2.1.2. Rückeinleitung in Schwachlastzeiten:	
- Pufferung am Wochenende:	
91.460 m ³ x Zuschlagsfaktor 0,664967 =	18.245 m ³
gerundet:	18.200 m ³
- Pufferung wochentags:	
120.780 m ³ x Zuschlagsfaktor 0,664967 =	8.031 m ³
gerundet:	8.000 m ³
- Biosubstratersatz N-/P-Eliminierung Wochenende:	
0 m ³ x Zuschlagsfaktor 0,664967 =	0 m ³
gerundet:	m ³